

Zeitschrift: Solothurnisches Wochenblatt
Herausgeber: Franz Josef Gassmann
Band: 1 (1788)
Heft: 31

Rubrik: Fleischtaxt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Es wird zum Kauf angetragen.

Eine schildkrötenne Tabacksdose mit Silber beschlagen.

Ein silberne Taschenuhr auf Probe hin.

Einige sehr wohlfeile Mannskleider.

Ein paar gewichste Stifel samt Formen, für einen Jüngling von 14 bis 16 Jahren. um sehr billigen Preis.

Einige Pack-isten theils beschlagen, und mit Hentschloffen zu beschliessen, theils unbeschlagen.

Eine Goldwag mit Gewicht.

Nachrichten.

Der Besitzer des ersten Theils der deutschen Bibel gedruckt im Jahr 1507 ist ersucht sich beim Verleger anzumelden, damit man demselben noch den zweiten Theil zurückstellen könne, oder der Besitzer des ersten Theils demjenigen des zweiten Theils den Abgang ersetzen möge.

Ganten

H. Stärki Vikters Sohn von Günsperg Bogten Flumenthal.
Jos. Stampfi von Etziken Bogten Kriegstetten.
Urs Jos. Schmied bey S. Niklaus Bogten Flumenthal.

Fruchtpreise.

Kernen, 16 Bz. 15 Bz. 2 fr. 15 Bz. 14 Bz.

Mühlengut 12 Bz. 1 fr. 11 Bz. 2 fr.

Roggen 10 Bz. 9 Bz. 2 fr.

Wicken, 12 Bz.

Fleischart.

Ochsen = Fleisch das Pfund 2 Bz.

Rüh Fleisch das Pfund 6 Kreuzer. 1 Bz.

Kalber = Fleisch das Pfund 7 fr. 1 Vierer.

Schaf = Fleisch das Pfund 7 fr.

Butter.

Das Pfund 3 Baken 1 fr.